Veranstalter:
Haus Tobias, Augsburg;
Augsburger Hospiz- und Palliativversorgung e. V.;
Altenseelsorge der Diözese Augsburg;
Evangelische Altenheimseelsorge
im Dekanat Augsburg

Teilnahmegebühr:
40 Euro plus 20 Euro Verpflegung

Zielgruppe:
Pflege- und Betreuungskräfte,
Ärzte und Ärztinnen können sich für diesen Fachtag Fortbildungspunkte bescheinigen lassen.

Nähere Informationen:
www.haus-tobias-augsburg.de
www.ahpv.de
www.seniorenpastoral.de

Anmeldung bis 30.10.2026 bei
Haus Tobias
Bildungs- und Begegnungszentrum
der Katholischen Klinikseelsorge,
Stenglinstraße 7
86156 Augsburg
Telefon: 0821 44096-0
Fax: 0821 44096-40
E-Mail: **info@haus-tobias-augsburg.de**

PROGRAMM

Vormittag
9:00 Uhr Ankommen
9:30 Uhr Vortrag von Josef Reischl
Spirituellen Schmerz
verstehen und damit umgehen

12:30 Uhr Mittagessen

Nachmittag
13:30 Uhr Workshops
(je zwei vor Ort wählbar)

1. Josef Raischl
Umgang mit der Dimension des Sinnlosen

2. Leslie Seymor
Die Erfahrung des Verbundenseins mit anderen kann heilsam sein.

3. Pfarrerin Ursula Bühler
Ohne Hoffnung lässt sich nicht leben (und nicht sterben)!

4. Margaretha Wachter
Ruhe finden für sich und den anderen

16:00 Uhr Plenum
16:30 Uhr Ende

FACHTAG
Palliative Geriatrie
Mir tut alles weh …
Gesichter des Schmerzes am Lebensende

13.11.2026
9:00 Uhr bis 16:30 Uhr
Haus Tobias, Augsburg

Augsburger Hospiz- und Palliativversorgung e. V. · AHPV
Evangelische Altenheimseelsorge
Dekanat Augsburg

ÄlterWerden im Bistum Augsburg

Haus Tobias

Vortrag

Spirituellen Schmerz verstehen und damit umgehen

Cicely Saunders prägte den Begriff „Total Pain“. Schmerzen sollten ganzheitlich betrachtet werden. Die WHO-Definition von palliative care hat dies übernommen. Was genau aber könnte das sein, spiritueller Schmerz?
Der Referent benutzt ein hochmittelalterliches Schema des Kirchenlehrers
Bonaventura († 1274), verbindet diese mit aktuellen therapeutischen Ansätzen und stellt ein eigenes 9stufiges Modell vor, das hilft diese Aspekte und Dimensionen des Schmerzes neu zu verstehen.

Workshop 1:

Umgang mit der Dimension des Sinnlosen

Die Dimension der Sinnlosigkeit. Kaum eine andere Frage wird mit spirituellen Schmerz mehr identifiziert als die Frage nach dem Sinn. Wenn wir das Warum nicht verstehen können, zerbröselt meist auch das Wohin. Wie wir von Viktor Frank wissen, ist der Wille zum Sinn tief in uns Menschen verankert. In diesem Workshop versuchen wir den Dimensionen der Sinnlosigkeit nachzuspüren, aber auch Wege damit umzugehen zu erschließen

Josef Raischl,
Diplom-Theologe,
Diplom-Sozial-
pädagoge (FH

Workshop 2

Mir tut alles weh - außer, wenn ...?

Im Workshop widmen wir uns einem zentralen Thema: das Miteinander-Verbunden-Sein inmitten von Leid- und Schmerzerfahrungen.

Denn inmitten dieser einsam-machenden Augenblicke, wenn die Welt sich
und bedrohlich anfühlt, ermöglicht das Erleben des ‚Mir tut alles weh, außer wenn jemand da ist‘ tiefgreifende Stärkung.

Angereichert durch Methoden aus der Biografiearbeit weiten wir unsere bisherigen Erfahrungen in Begleitung und Pflege und unterstützen unsere Kompetenzen im (Arbeits)Alltag.

Leslie Seymor
Bildungsreferentin
und Klinikseelsorgerin
Dozentin für Biografiearbeit Mitglied
im Netzwerk, Agile Biografien
(Perg, AT)

Workshop 3

Ohne Hoffnung lässt sich nicht leben (und nicht sterben)!

Nicht nur in Krankheit und im Alter leiden viele Menschen an dem großen Schmerz, für sich und diese Welt keine Hoffnung zu sehen. Im Workshop gehen wir der Frage nach, wie wir selbst bei Trost und Hoffnung bleiben können und andere in Hoffnungslosigkeit begleiten, Perspektiven von Hoffnung entdecken, Hoffnung einüben können.

Pfarrerin
Ursula Bühler
Evangelische Alten-
heimseelsorge im
Dekanat Augsburg

Workshop 4

Ruhe finden - für sich und den anderen

Menschen, die Schmerzen leiden, sind besonders empfindsam. Diese wahrnehmen zu können, setzt voraus, dass Begleitende in sich ruhen, ihre eigenen Bedürfnisse wahrnehmen. Im Workshop werden Sie einfache Atemübungen kennenlernen, mit denen Sie im Alltag Ihren Ruhepool finden können.

Margaretha Wachter,
Altenseelsorgerin,
Atempädagogin